

CARL STEPHENSON VERLAG
WIEN LEIPZIG

Ⓜ Soeben erschien das 21.—40. Tausend!

Für **Sortiment, Bahnhof- u. Grossbuchhandel**

Ein noch nie dagewesener Massenartikel.

„Der Fall Landru“

Eine Zusammenfassung der vorliegenden Daten über die Vorgeschichte, die Untersuchung und Verhandlung bis zur Enthauptung Landrus.

Nach den genauen französischen Berichten

von **Dr. Egon Roland**

(Umfang 6 Bogen)

Ladenpreis M. 16.— broschiert, M. 22.— gebd.

Eine ausserordentlich packende, ausführliche Zusammenstellung dieses mysteriösen Falles. Das geheimnisvolle Bild Landrus, das bis heute noch nicht gelöste Rätsel der ihm vorgeworfenen Verbrechen, sein mit unglaublicher Kaltblütigkeit geführter Kampf gegen den Staatsanwalt, sein eisiger Witz im Angesicht des Todes machen diese Berichte zu einer unglaublich spannenden Lektüre.

Ich liefere bar: 1–9 Ex. mit 35%, 10–99 Ex. mit 45%, 100–999 Ex. mit 50%, ab 1000 Expl. mit 55%.

(Auslieferung durch Fr. Foerster, Leipzig u. Literario, Wien)

E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung
(Erwin Nägele) — Stuttgart.

Ⓜ Soeben erschien:

Die Geologie

von

Niederländisch-Indien

nebst einem kurzen Anhang:

Die Geologie der Philippinen

Gemeinfasslich dargestellt

von

E. Landenberger

Gr. 8°. 216 Seiten mit 12 geologisch-geographischen Charakterbildern auf Taf. I–VI und 5 geologischen Karten auf Taf. VII–XI.

Preis: für Inland M. 150.—, für Holland fl. 7.—.

Dieses Buch stellt eine kurze Zusammenfassung, ein Kompendium mehrerer über die Geologie von Niederl.-Indien erschienenen Arbeiten dar und ermöglicht dadurch einen klaren Überblick über den Stand der geol. Forschung in diesen Gebieten. Für deren fernere wissenschaftliche und wirtschaftliche Erschliessung ist das Buch unerlässlich und kein Eingeweihter, kein Reisender in und nach Niederl.-Indien wird es entbehren können. Die geringe Auflage gestattet leider nur **bar** zu liefern. Bestellzettel anbei.

Ein vormärzlicher Kleinstadtroman Karl Ruhkopf, „Der tolle Affessor“

400 Seiten, Halbleinen-Batik-Einbd. M. 40.—, geh. M. 20.—

3 ?? Was sagt die maßgebende Kritik ??

Hamburger Fremdenblatt:

„Ein gutes und höchst lesenswertes Buch . . . eine höchst anmutige Kleinstadtgeschichte . . . fein gezeichnet und gut gegeneinander kontrastiert sind diese Provinzler.“

5-Kilopaket 8 Stück mit 40%^o

Richard Hermes



Verlag, Hamburg 37

Berichtigung

unserer Anzeige auf Seite 5606 des Börsenblattes:

Preis für Riedl „Feuerungs- und Heizungstechnik“, 2. Aufl., ord. nicht M. 50.—, sondern M. 60.— ord., bar M. 45.—
Albert Lüdtke, Berlin SW 29.

Die sprunghafte Steigerung der Geschäftskosten u. Herstellungs- insbesondere Vinderepreise zwingt mich zu erklären, daß ich jede Bestellung, gleichviel ob alt oder neu, nur noch zu gleitenden, d. h. am Tage der Lieferung geltenden, fakturierten Preisen u. Bezugsbedingungen ausführe.
Leipzig, 15. Mai 1922.

Raimund Gerhard.

Die Umstände zwingen mich, vom 20. Mai d. J. an wiederum eine

Preiserhöhung

eintreten zu lassen. Bis zum Erscheinen des im Druck befindlichen neuen Verzeichnisses sind die Preise aus den Fakturen ersichtlich.

Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung m. b. H. in Leipzig

Adolf Bonz & Comp.,
Stuttgart.

Berichtigung.

Im Inserat in Nr. 110 vom 12./5., S. 5495, muß es selbstverständlich richtig lauten:

Mit Wirkung vom
15. Mai an,

nicht, wie irrtümlich gesetzt, 15. März.
[Red.]

Ⓜ Aus dem Privatverlage übernehmen wir:

Ludwig Heilmeyer
Kurat

Die Gottheit in der älteren christlichen Kunst

8°. 118 Seiten mit Abbildungen. Preis M. 26.—

Der durch seine kunstgeschichtlichen Veröffentlichungen schon längst sehr gut eingeführte Verfasser bietet hier eine knappe Monographie der Gottheit in der älteren christlichen Kunst, angefangen von den ältesten Denkmälern in den Katakomben bis tief ins Mittelalter hinein. Er behandelt die Darstellungen Gottes des Vaters und des präexistenten Christus, des Erlösers, wie er in Symbolen, in Szenen aus dem Leben Jesu, und zwar in verschiedenen Typen, und als erhöhter Christus in der Kunst erscheint, endlich die Darstellung des Hl. Geistes und der Dreifaltigkeit. Im übrigen aber ist das Buch gerade für Künstler und für den Alerus, dem die Pflege alter und neuer Kunst anvertraut ist, eine äußerst reich fließende Quelle der Anregung, dem Katecheten und Prediger eine Fundgrube für wichtige apologetische Themen und jedem Freunde christlicher Kunst eine wertvolle Bereicherung.

Rabatt: bedingt 35%^o, bar 40%^o und 11/10.

München, Maffeistraße 4 IV.

Dr. Franz A. Pfeiffer & Co., Verlagsgef. m. b. H.